

46. Symposium der Arbeitsgemeinschaft für Sachsenforschung

2.-5. September 1995

Schleswig (Archäologisches Museum Schloß Gottorf), Bundesrepublik Deutschland

Hauptthema: „Die Wanderung der Angeln nach England“

Samstag, 2. September

Anreisetag

Sonntag, 3. September

9.00 Uhr:

Kurt Schietzel (D-Schleswig): Begrüßung und Einführung

Angeln und Sachsen auf dem Kontinent im Spiegel aktueller Forschung

Jan Bemmann (D-Jena): „Der Nydam-Fund auf Gottorf. Interpretation und kulturgeschichtliche Bedeutung“

Flemming Rieck (DK-Roskilde): „Ship Archaeology in Nydam Mose“

Stine Wiell (DK-Hardeslev): „Don Quixote in Nydam - Leopold von Ledeburs, Prinz Friedrich Karls und Prinz Arenburgs Ausgrabungen im Nydam Moor“

Grabfunde aus Norddeutschland

Karl Hauck (D-Münster): „Ein neues Schlüsselstück der Brakteaten-Ikonographie: Issendorf-B (Ikonogr. Kat 574), Landkreis Stade“

Matthias D. Schön (D-Bad Bederkesa): „Ein Gräberfeld des 4./5. Jahrhunderts an der Fallward bei Wremen, Kr. Cuxhaven“

Präsentation der in den Zentralwerkstätten des ALM Schleswig konservierten Fundmaterialien und der von K.-H.Gloy, Nordborg/DK, gefertigten Repliken

Sprach- und Schriftzeugnisse als Herausforderung

14.30

Christopher Scull (GB-London): „Migration Theory and Early England: Research Directions“

Jürgens Udolph (D-Göttingen): „Die angelsächsische Landnahme im Spiegel der Ortsnamen“

Nick J. Higham (GB-Manchester): "The Saxon Conquests in Britain: Literary Evidence and the Case for Acculturation in the Formation of Anglo-Saxon England"

Konrad Weidemann (D-Mainz): "England und die germanischen Landnahmen im 5. Jahrhundert. Die schriftliche Überlieferung als Herausforderung der Archäologie"

19.00 Uhr:

Abendessen im Wikinger Museum Haithabu und Besuch der Ausstellung

Montag, 4. September

Paläobotanische Befunde als Argumente

9.00 Uhr:

K.-E. Behre/ W. Dörfler (D-Wilhemshaven/Kiel): "Die Aussagen der Pollenanalyse zur völkerwanderungszeitlichen Siedlungsunterbrechung im Gebiet der Angeln und Sachsen"

Lars-K. Königsson (S-Uppsala): "Pollenanalysen als Zeugnis für oder gegen Wanderungen aus dem Ostseegebiet"

Archäologische Bodenfunde als Argumente

Helena Hamerow (GB-Oxford): "The Anglian Migration to England: The Evidence from Settlements"

Stefan Burmeister (D-Hamburg): "Wanderungsmodelle und ihre archäologische Nachweisbarkeit"

14.30 Uhr:

M. Johanna Bode (Potsdam): "Verbindungen zwischen dem Kontinent und England am Beispiel ausgewählter Gegenstände aus dem Urnengräberfeld Schmalstede, Kr. Rendsburg-Eckernförde"

Martin Weber (D-Hamburg): "Das Gräberfeld von Issendorf, Kr. Stade - Ausgangspunkt von Wanderungen nach Britannien?"

Catherine Hills (GB-Cambridge): "Did the People at Spong Hills come from Schleswig-Holstein?"

Joachim Reichstein (D-Schleswig): "Angeln aus Thüringen in England?"

John Hines (GB-Cardiff): "The Anglian Migration in the Light of Archaeological and Historical Evidence from Britain"

20.00 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag auf Schloß Gottorf. Michael Gebühr (D-Schleswig): "Angulus desertus - Verließen die Angeln unser Land?"

Dienstag, 5. September

Angeln und Sachsen in Britannien im Spiegel aktueller Forschung

9.00 Uhr:

Nick Stoodley (GB-Reading): "Post Migration Age Structures and Age Related Grave Goods in Anglo-Saxon Cemeteries in England"

Birte Brugmann (D-Frankfurt a.M.): "Das angelsächsische Gräberfeld von Mill Hill, Deal, Kent"

Karen H. Nielsen (DK-Aarhus): "Edix Hill and Anglo-Saxon Chronology"
Miscellanea

Ulf-E. Hagberg (S-Stockholm): "Präsentation der Stockholmer Goldkammer und der Inhalt völkerwanderungszeitlicher Schätze"

Wilhelm Heizmann (D-Göttingen): "Der angelsächsische Neunkräutersegen und die Goldbrakteaten"

Herbert Westphal (D-Paderborn): "Eiserne Hohlschlüssel: Zur Konstruktion und Funktion einer Sonderform"

Die Wanderung der Angeln nach England: Schlußdiskussion und Imbiss an Bord der MS Wappen von Schleswig Holstein. Fahrt entlang dem Gestade der Angeln.